

An der Spitze stand der große Negerführer Dr. Martin Luther King, dessen aufrüttelnder Appell zum nationalen Widerstand gegen den Krieg den Kampf für den Frieden mit dem Kampf für die Freiheit der Negerbevölkerung verbindet. (Lebhafter Beifall.)

Und unter denen, die marschierten, war unsere Partei, die schon immer in den vordersten Reihen im Kampf um den Frieden gestanden hat. (Beifall.)

Auch innerhalb der herrschenden Kreise selbst treten die Gegensätze in bezug auf die Johnson-Politik immer offensichtlicher zutage. Im Kongreß verschafft sich eine wachsende Gruppe von Senatoren und Abgeordneten verstärkt Gehör mit Forderungen nach Einstellung der Eskalation des Krieges. In der Partei der Demokraten werden offen Stimmen laut, daß die Kriegspolitik Johnsons ihre Aussichten für die Wahlen 1968 zunichte macht.

Die Opposition der Massen gegen den Krieg wird rapide zunehmen; sie wird auch dazu beitragen, eine Veränderung der Politik zu erzwingen und den Aggressionskrieg zu beenden.

Schließlich werden die imperialistischen Aggressoren auch deshalb nicht durchkommen, weil die Völker der Welt ihren Abscheu gegen das barbarische Abschlachten des vietnamesischen Volkes in immer größerem Maße zum Ausdruck bringen. Ein überzeugender Beweis für diesen Abscheu ist der Empfang, der Vizepräsident Humphrey auf seiner kürzlich durchgeführten Weltreise in einem Land nach dem anderen zuteil wurde. Aber noch eines ist notwendig für den Sieg in diesem Kampf: die Einheit in unseren Reihen. Es besteht kein Zweifel daran, daß die Spaltung, die von den chinesischen kommunistischen Führern unter Mao Tse-tung hervorgerufen wurde, die Johnson-Regierung bei ihrer Eskalation des Krieges ermutigt. Man kann sogar sagen, daß ohne die Spaltung die Eskalation vielleicht gar nicht eingetreten wäre. Die schändliche Ablehnung der Einheit gegen die USA-Aggression ist zu keinem geringen Teil an der Fortsetzung der Eskalation schuld.

Deshalb ist jeder Schritt, der zur Aktionseinheit beiträgt, so außerordentlich dringend und kostbar. Die Anwesenheit von 68 Bruderparteien auf diesem Parteitag trägt zur Festigung der Solidarität der kommunistischen Weltbewegung bei. Das gleiche gilt auch für die Konferenz der europäischen Parteien, die in nächster Zeit stattfinden wird, genauso wie für die Einberufung einer Weltkonferenz — ein Schritt, den unsere Partei konsequent unterstützt. (Beifall.) In dieser Solidarität liegt der Sieg.